

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 11

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

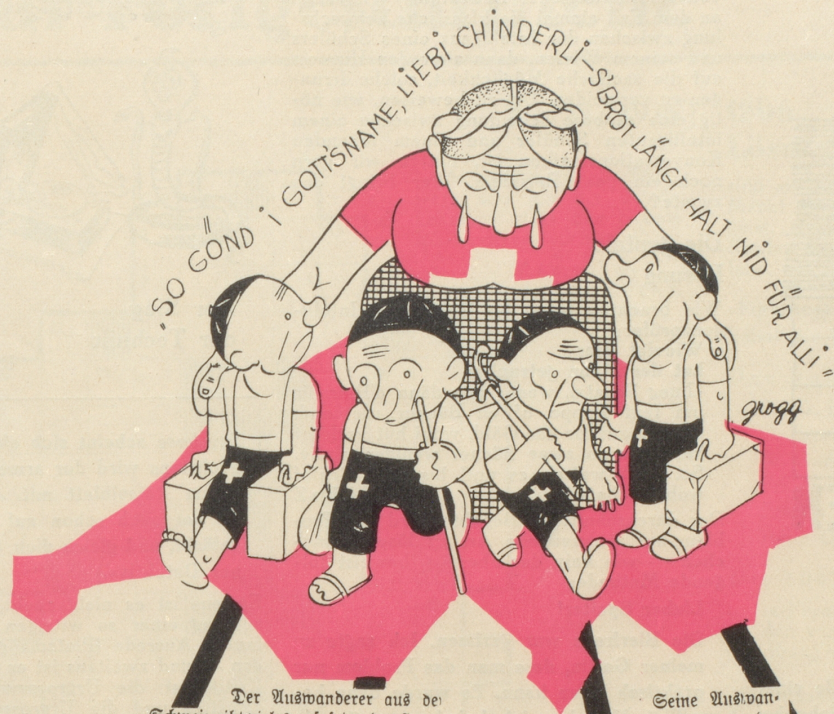
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Auswanderer aus der Schweiz gibt vieles auf, sein altes Heim, seine Verwandten, seine Freunde, ein vorbildliches Staatswesen usw. Er muß sich in der Fremde eine neue Existenz gründen unter fremden Menschen, sich allein überlassen und mit herzlich wenig Hilfe und Rat von seiten der Schweizerischen Behörden.

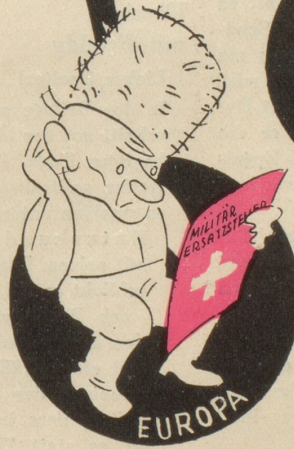
Seine Auswanderung verbessert die Stellung der Hinterbliebenen, beseitigt einen allfälligen Arbeitslosen und Unterstützungsberechtigten, er opfert mehr zum Wohle der Allgemeinheit als die paar Fränkeln Militärsteuer der Schweiz je nützen.



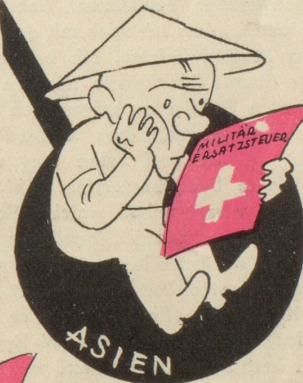
AMERIKA



AFRIKA

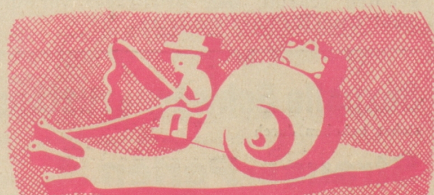


EUROPA



ASIEN

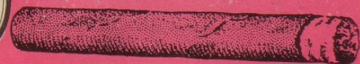
„Von Ferne sei **herzlich** gegrüßet . . .“



Wenn ich uf Bern fahre, gang ich is Wiener Café



BÄUMLI-HABANA
10 STUMPEN FR. 1.-



EDUARD EICHENBERGER SÖHNE · BEINWIL-SEE